

Strassburg Els. d. 11. September 1900

Wunsch. Frau Lavonin: Ihr 10. Gebirgstag ist für die ganze
gebildete Welt ein fröhliches Ereignis, an dem auf diese
fröhlichste Weise Anteil nehmen.

Die fröhliche Freude wird nachvollzogen, durch befruchtete
und fröhliche wiederholte Arbeit, deren allgemeines Be-
wusstsein Ihnen als Tugend Ihrer Lebensfähigkeit er-
scheint. Gott schenke Ihnen viel Freude und
geistige Kraft, Kraft und Fröhlichkeit an der Arbeit und
lasse die selbsteinständige Lebensarbeit in guter Gesinnung
erweisen!

Sie sind hier seit 30. August bei meinem Hofe zu Hause, das
nachdem die letzte Prognosegründung mit dem Berlin, soeben
aus der Provinz, von wo es auf meine Zeitung redigiert, in der
Menschen Welt ist. Das Gedicht einer Frau junger Frauenbewegung
spricht, während ich in voriger Nummer Ihre Lebensarbeit gebraucht
müde, in welcher das wichtigste der letzten Frau Gebirgstag am 30. Sept
liegt!

Mit Ihnen fällt es bei meiner Rückkehr in die Welt, in der Sie
nachdem Sie dem Hofe zu Hause, aber ich fühle die Freude und die
in der Welt, die Sie von meiner Lebensarbeit zu Hause.

Möge mir das Glück ergehen, Sie die Freude zu
erweisen in der Arbeit zu Hause zu Hause.

Ihre

die nachfolgende
Lina Roggenberg

Handwritten text at the top of the page, possibly a name or address, written in cursive.

Main body of handwritten text in cursive script, covering the upper and middle sections of the page.

Main body of handwritten text in cursive script, covering the lower and bottom sections of the page.



